

	<p>Objekt: Abbildung einer von einem sog. Kältefetischisten angefertigten Zeichnung</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-126_a</p>
--	---

Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie einer Zeichnung, die vermutlich das offene Fahrerhaus einer Straßenbahn von der Seite zeigt. Zu sehen sind zwei Personen: der Fahrer sowie eine neben ihm stehende Person, die kurze Stiefel und ein kurzes Kleid trägt, das Arme und Schultern freilässt. Der Fahrer trägt einen Wintermantel und eine Mütze, seine Hände umfassen ein Steuerrad, er schaut geradeaus. Die neben ihm stehende Person lehnt sich mit dem Rücken an die Rückwand des offenen Fahrerhauses, ihre Hände hält sie hinter dem Rücken. Auch sie sieht geradeaus. Sie steht neben dem Absperrgitter des Fahrerhauses. Vorn am Fahrerhaus befindet sich die Zahl 59. Es scheint Winter zu sein und zu schneien.

Kontext:

Die Zeichnung stammt angeblich von einem sog. „Kältefetischisten“. Das Institut für Sexualwissenschaft beherbergte einige Werke dieser „Kältefetischisten“, die oft sehr ähnliche Motive aufwiesen.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1927
	wer	Leo Schidrowitz (1894-1956)
	wo	Wien

Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft
	wo	Berlin-Tiergarten
Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin

Schlagworte

- Erotische Kunst
- Fetischismus
- Fotografie
- Sexuelle Phantasie
- Weiblicher Körper
- Zeichnung